

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb GMW (Gebäudemanagement Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thorsten Wagner 563 5953 563 8548 thorsten.wagner@gmw.wuppertal.de
	Datum:	21.03.2013
	Drucks.-Nr.:	VO/0289/13 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
16.04.2013	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW	Entgegennahme o. B.
18.04.2013	Betriebsausschuss Gebäudemanagement	Entgegennahme o. B.
Mängelbeseitigung an Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehr		

Grund der Vorlage

In seiner Sitzung am 06.11.2011 hat der Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW darum gebeten, zum vorgenannten Thema zweimal jährlich über den Stand der Arbeiten zu berichten.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt den Bericht ohne Beschluss zur Kenntnis.

Einverständnisse

nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Flunkert
(Betriebsleiter)

Begründung

Feuerwehr und GMW haben sich bereits in 2010 darauf verständigt, das Abarbeiten der Mängel an den Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehr besser zu strukturieren und effizienter zu gestalten. Vor diesem Hintergrund ist eine Liste entstanden, in die sowohl die Löschzugführer ihre erkannten Mängel als auch das GMW die daraus vereinbarten Leistungen aufführen.

In jedem Jour Fixe zwischen Feuerwehr und GMW wird die Liste aktualisiert und einvernehmlich fortgeschrieben. Damit stellen beide Fachdienststellen sicher, dass den funktionalen Belangen der Freiwilligen Wehren ebenso Rechnung getragen wird wie einer sachgerechten Bewirtschaftung der genutzten Häuser durch das GMW.

Wie bereits in der Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW am 04.12.2012 angekündigt, sind im aktuell vorliegenden Bericht nur noch die offenen Punkte gelistet.

Zur Darstellung der bislang in sämtliche Standorte der Freiwilligen Feuerwehr eingebrachten Mittel hat das GMW für die Jahre 2004 bis 2012 eine Auswertung gefahren und ermittelt, dass in dieser Zeit insgesamt

1.653.000,00€ an Bauunterhaltungsleistungen und
2.430.000,00€ an Investitionen in die Neubauprojekte Spieckern/Walbrecken, Jägerhaus 112 und Theishahner Straße 35 (ohne Rettungswache)

umgesetzt worden sind.

Besonders hervorzuheben ist die Eigenleistung vieler Löschzüge, die nach Materialbestellung über das GMW viele Instandsetzungsmaßnahmen selbst vorgenommen haben.

Demografie-Check

nicht erforderlich

Anlagen

Mängelliste Stand 24.03.2013